

05.03.2020

Comeniusstraße wird ausgebaut

Die Comeniusstraße wird in Höhe der integrativen Kindertagesstätte zu einem barrierefreien und verkehrsberuhigten Bereich ausgebaut. So können unter anderem die Busse künftig auf der Seite der Kindertagesstätte halten und Umbauten führen dazu, dass Autofahrer*innen ihre Geschwindigkeit reduzieren. Die Maßnahme kostet rund 374.000 Euro und wird über das Städtebauförderprogramm "Soziale Stadt" gefördert. Der städtische Anteil beträgt circa 112.500 Euro.

Die Bauzeit beträgt voraussichtlich vier Monate und wird in drei Bauabschnitte aufgeteilt. Der erste Abschnitt beginnt am Montag, 9. März 2020. Für die Zeit von circa drei Wochen wird in dem gesamten Baufeld die Decke aufgebrochen und der Unterbau entsorgt. Danach wird die Fläche mit Schotter aufgefüllt. Während dieser Zeit ist es den direkten Anwohner*innen nicht möglich, ihre Wohnhäuser und Garagen oder Stellplätze anzufahren. Im zweiten Abschnitt wird die Comeniusstraße von der Adolf-Diesterweg-Straße kommend bis zur Kerschensteinerstraße ausgebaut. Dabei wird es den Anwohner*innen möglich sein, von der Raiffeisenstraße her ihre Anwesen zu erreichen. Während des letzten Abschnitts steht dann, sowie im ersten Abschnitt, die Straße in diesem Bereich für rund drei Wochen dem Verkehr nicht zur Verfügung. Die jeweiligen Bauabschnitte können zeitlich nicht genau definiert werden, da die Arbeiten witterungsabhängig sind. Für die Dauer der Bauarbeiten ist es nicht möglich, die Comeniusstraße zu durchfahren.

Der Bereich Tiefbau der Stadt bittet für die durch die Maßnahmen verursachten Beeinträchtigungen und Einschränkungen um Verständnis.